



Therme und Naturfango im Doppelpack wirkt und wirkt und wirkt *Heilen im Duett in Bad Füssing*

Bad Füssing - Das Heilwasser des bayerischen Kurorts Bad Füssing ist für seine legendäre Heilwirkung bei Erkrankung der Gelenke und des Rückens weltbekannt. In Baden wird seit vielen Jahrzehnten 16 Millionen Jahre alter Naturfango aus dem badischen Kaiserstuhl-Gebiet erfolgreich zur Schmerzlinderung oder Behandlung von Rheuma genutzt. In Bad Füssing können die Gäste die Wirkung der beiden Naturheilmittel in einer außergewöhnlichen, doppelt wirksamen Kombination erleben. Der immer frisch angerührte Thermalfango ist der Renner bei Kurgästen und Gesundheitsurlaubern in Europas beliebtestem Kurort.

Mehr als 1,6 Millionen Menschen kommen jedes Jahr in den niederbayerischen Kurort Bad Füssing, um die heilende Wirkung des mit 56 Grad warmen, aus dem Boden sprudelnden Thermalwassers zu erleben. Die Zahlen sprechen für die Wirkung des schwefelhaltigen Wassers: 85 Prozent der Gäste kommen seit Jahren als Stammgäste wieder. Mehr als 70 Prozent von 2.000 befragten Thermenbesuchern haben im Rahmen einer breit angelegten Studie die schmerzlindernde Wirkung des Heilwassers etwa bei Rheuma, Rückenproblemen und eine deutlich verbesserte Beweglichkeit der Gelenke bestätigt.

Mit diesem flüssigen Gold aus 1.000 Metern Tiefe mischen Therapeuten in Bad Füssing den berühmten Vulkanit-Fango aus dem Kaiserstuhl. Dieses fein gemahlene und bei Gewinnung auf über 400 Grad erhitzte Phonolith-Vulkangestein ist seit vielen Jahren weit über die Grenzen Badens hinaus geschätzt für seine heilende Wirkung bei verschiedenen Arten von Rheuma, seine entzündungshemmenden und abschwellenden Effekte etwa bei Stauchungen, Prellungen oder akut entzündlichen Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises.

Verstärkt wird die Wirkung des heilenden Mineralienbreis in den Bad Füssinger Therapiezentren durch die Kombination mit Massagen oder Aqua-Therapie im reinen Thermalwasser. Auch immer mehr Gesundheitsurlauber probieren mittlerweile den Bad Füssinger Thermalwasser-Fango, weil er nach Erfahrung der Therapeuten auch die Durchblutung fördert, Stress reduziert, das Bindegewebe lockert und das Immunsystem stärkt.

Was den Bad Füssinger Thermalfango von konventionellen Fangopackungen unterscheidet ist nicht nur die Zusatzwirkung des Heilwassers: Anders als in vielen ausländischen Fango-Kurorten werden die Bad Füssinger Fango-Packungen entsorgt. Anderswo wird der Mineralienbrei nach mehrwöchiger Zwischenlagerzeit oft mehrmals wieder verwendet.

Pressekontakt

Kur- & GästeService Bad Füssing

Frau Sonja Prem
Rathausstraße 8
94072 Bad Füssing

badfuessing.de
medienservice@badfuessing.de

Firmenkontakt

Kur- & GästeService Bad Füssing

Frau Sonja Prem
Rathausstraße 8
94072 Bad Füssing

badfuessing.de
medienservice@badfuessing.de

Bad Füssing ist mit knapp 2,6 Millionen Übernachtungen, mehr als 290.000 Übernachtungs- und über 1,3 Millionen Tagesgästen pro Jahr Europas übernachtungsstärkstes Heilbad. 85 Prozent der Gäste sind Stammgäste. Bad Füssing verwöhnt seine Besucher mit der größten Thermenlandschaft Europas: 100 Therapie-, Entspannungs- und Bewegungsbecken mit insgesamt 12.000 Quadratmetern Wasserfläche in den drei großen Thermen und in Hotels, Sanatorien und Kliniken. Das legendäre Bad Füssinger Thermalwasser, das mit bis zu 56 °C in einmaliger Wirkstoff-Zusammensetzung aus 1.000 Metern Tiefe sprudelt, ist der Motor für die Erfolgsgeschichte des Kurortes. Bad Füssings Heilwasser enthält eine besondere Art von Sulfid-Schwefel mit starker Heilwirkung gegen Gelenkerkrankungen, Rheuma und Rückenprobleme.

Der Kur- & GästeService Bad Füssing versteht sich als ein Dienstleistungsunternehmen. Oberstes Gebot ist es, dem Gast bei der Planung seines Gesundheiturlaubs, während seines Aufenthaltes in Bad Füssing und darüber hinaus mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, um ihm einen angenehmen und erholsamen Aufenthalt zu ermöglichen.

Anlage: Bild

